

# [Vorwort]

Autor(en): **Kummer, Peter / Greb, Hanspeter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Heimatbuch Meilen**

Band (Jahr): **50 (2010)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Liebe Leserin, lieber Leser

Dies ist ein in mehrerlei Hinsicht besonderer Band des «Heimatbuchs»: Es ist der 50. der Reihe und erscheint im Jubiläumsjahr. Es ist ein besonders umfangreicher Band. Und es ist ein Band des Abschieds.

Besonders umfangreich ist er nur zum Teil wegen des eigenen Jubiläums, obwohl dieses mit einem längeren Artikel zur eigenen Geschichte behandelt wird und Anlass war zu einem sowohl kartografisch als auch fotografisch erfassten Vergleich zwischen Meilen 1960 und 2010. Zwar mussten ohne unsere Schuld zwei weitere Jubiläen vertagt werden, dennoch gab es noch fünf andere, welche dieses Jahr anfielen und ihren Platz beanspruchten, so dass wir zwei weitere geplante Beiträge verschieben mussten. Sodann wollten wir einen auch schon bejahrten Künstler ehren, ohne deswegen auf die Würdigung von Hans Fischlis 100. Geburtstag zu verzichten (oder umgekehrt). Sodann gab es gewissermassen «aufzuräumen», indem der scheidende Redaktor unter Dach und Fach bringen wollte, was er selber noch zu erledigen gedachte. Aus genanntem Anlass gibt es heuer keine Rubrik «Vor 100 Jahren», dafür ersatzweise eine mit Thema «Vor 50 Jahren», wobei gewohnheitsmässig weniger die entscheidenden Vorkommnisse des Berichtsjahres (Umbau des «Löwen», erste Saalbauvorlage, Schulhauserweiterung Obermeilen) berührt werden, aber doch ein Stimmungsbild aus jener Zeit entsteht. Ferner erstreckt sich die Statistik, wie schon vor zehn Jahren einmal, über die ganze Zeit, in der es ein «Heimatbuch Meilen» gibt.

Nach 37-jähriger leitender redaktioneller Tätigkeit fürs «Heimatbuch», zuerst jährlich alternierend mit Heiner Peter, ab 1996 allein, aber unterstützt von Ursula Büttner-Brucker und Karin Aeschlimann, tritt der Schreibende mit 70 Jahren nun in dieser Funktion ab, ohne deshalb – so Gott will – die Mitarbeit an dieser Publikation völlig aufzugeben. Natürlich geschieht der Abschied, wie es so ist, mit einem lachenden und einem weinenden Auge, ist doch die Beschäftigung mit dem Heimatbuch über die Jahrzehnte zu einem wesentlichen Teil seiner Biografie geworden.

Wir wünschen unserem Nachfolger, Hans-Rudolf Galliker, der die Redaktionsleitung im nächsten Jahr übernehmen wird, dem Heimatbuch als Ganzem und allen, die es lesen, von Herzen alles Gute,  
Ihr Peter Kummer



Fünf Bäume im Eichholz –  
für jedes Jahrzehnt einen,  
Fotograf Friedli Engesser.

**Die Gegenwart sucht sich in der Vergangenheit. Die Vergangenheit ist nie zu Ende.** (Urs Hafner, NZZ 5.9.2010)

Weil Bilder mehr als tausend Worte sagen, bringe ich deren zwei auf der dem Präsidenten der Vereinigung Heimatbuch reservierten Seite: Das grüne, mit dem sich das Heimatbuch Ende August an der Fotoausstellung in der Seeanlage mit zum Bild gemachten Worten positionierte. Und das blaue – unser Einladungssujet von Reto Schneider zur Jubiläums-GV am 25. Mai, mit dem Blick auf Meilen aus ungewohnter Perspektive.

Unser Heimatbuch zeigt seit 50 Jahren Meilen aus verschiedensten Perspektiven. An der Jubiläumsfeier im «Leue» haben Hans Isler aus der Sicht des Gemeindepräsidenten, der Militärhistoriker Hans Rudolf Fuhrer zum Sinn der Geschichte an sich sowie Peter Kummer mit seinen Streiflichtern zur Geschichte des Heimatbuchs bestens dargelegt, was für eine Bedeutung diese Buchreihe für unsere Dorfgemeinschaft hat. In seiner Grussbotschaft hat dies Hans Isler mit «Würde es das Heimatbuch nicht schon geben, so müsste es geschaffen werden» zusammengefasst und postuliert, die «Idee Heimatbuch» müsse auch weiterhin von den Behörden gefördert werden. Das dritte Bild in diesem Kontext ist das von Friedel Engesser stammende symbolische Sujet auf dem Einband unseres Jubiläums-Bandes. Erstmals präsentieren wir das Heimatbuch an einer Buchvernissage im Ortsmuseum. Dieser dritte öffentliche Auftritt im Jubiläumsjahr ist auch die Gelegenheit, um Peter Kummer im richtigen Rahmen zu verabschieden als langjährigen leitenden Redaktor – aber zum Glück noch nicht (und hoffentlich noch lange nicht) als redaktionellen Mitarbeiter. Mit dem Ziel, unsere Trägerschaft massiv zu verbreitern, geben wir übrigens den Jubiläumsband in einer Grossauflage heraus, um auch so möglichst gute Voraussetzungen für die Zukunft zu schaffen.

Theo Kloter, der damalige Gemeindepräsident, schrieb 1971 im Vorwort zum 10. Band, er sei froh und dankbar, dass sich immer wieder Mitarbeiter und Förderer fänden, die am Begonnenen weiterwirken und -schaffen. Wir freuen uns, dass das heute noch so ist, und freuen uns auf viele neue Heimatbuch-Fans zusätzlich zur bisherigen treuen Leserschaft. Hanspeter Greb

